

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Süden / Innenstadt
6./7. Oktober 2023 | 40. Woche | 2. Jahrgang

ANZEIGE

DAS GANZE JAHR TERRASSENZEIT
MIT UNSEREM **GLASDACH Premium ROYAL**



made in Germany
10 mm VSG-Sicherheitsglas
farbige Gestaltung d. Konstruktionsteile
integrierter Sonnenschutz mit Motorantrieb
Beratung, Planung und Montage aus einer Hand
attraktive Festpreise + kurze Lieferzeiten

Weitere Infos & Termin unter:
0228 - 46 69 89

TRADITIONELL INDIVIDUELL INNOVATIV
FRANZ AACHEN
70 JAHRE
ZELTE UND PLANEN GMBH

MARKISEN UND MARKISENTÜCHER, WINTERGARTEN-BESCHÜTTUNGEN, GLASDÄCHER, TEXTILE KONFEKTION
Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel, BAB 59 Abf. Pützchen
Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr · www.franz-aachen.com

ANZEIGE

decolonia®
Raum + Design

Plissees Jalousien Schienen
Markisen Insektenschutz
Gardinen Stoffe Rollos

NUR FÜR KURZE ZEIT
kostenlose Montage sichern!

Hohe Pforte 13-17 50676 Köln
Agrippastr. 6 50676 Köln
0221 27177430
Di. - Fr.: 14:00 bis 18:30 Sa.: 10:00 bis 14:00
oder nach Terminvereinbarung
www.fensterkleider.net

In eigener Sache:

Unser neues Format bringt Vorteile für Kunden und Leser!

Köln. Na, ist es Ihnen bereits aufgefallen? Sie halten Ihr Anzeigenblatt heute erstmals in einem neuen Format in den Händen.

Mit der Umstellung auf das sogenannte „Rheinische Format“ passen wir den „EXPRESS – Die Woche“ auf ein größeres und für Regionalzeitungen typisches Format an. Die etwas größeren Seiten bieten mehr Möglichkeiten – sowohl für die Gestaltung redaktioneller Inhalte wie insbesondere auch für die Präsentation und Platzierung der Anzeigen.

Darüber hinaus bringt das größere Format den Vorteil, dass unser Anzeigenblatt schneller ins Auge fällt. Von dieser erhöhten Aufmerksamkeit bei den Leserinnen und Lesern profitieren auch die Anzeigen.

So erreichen Sie uns

Zustellung:
reklamation@rdw-koeln.de
Zur Online-Reklamation
QR-Code scannen oder direkt zu: bit.ly/edw-zustellung

Private (Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:
(02 21) 224 25 86 / gewerblich@express-die-woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de



EXPRESS
Die Woche

Wirte in Sorge nach Lärm-Urteil: Diverse Verbote und sogar Zäune sind im Gespräch.

Wie soll's am Brüsseler Platz weitergehen?



Ein vertrautes Bild am Wochenende: Nachtschwärmer bevölkern den Brüsseler Platz.
Fotos: Grönert

Bömmel und Sebus besingen die Seilbahn

Köln. Der Dom, die Hohenzollernbrücke, die Häuschen am Alter Markt – Kölns Wahrzeichen wurden schon viele Lieder gewidmet. Die Seilbahn, die das Stadtbild nicht weniger prägt, ging dabei bisher leer aus. Doch jetzt ist es da: „Et Seilbahnleed“.

Bömmel Lückerrath und Ludwig Sebus besingen die Schwebefahrt über den Rhein. Und das war praktisch ein Zufall, wie Lückerrath bei der Vorstellung des neuen Lieds in Riehl verriet. Die ersten Textideen hat Manfred Schäfer, Eigentümer des Brauhauses Johann

Schäfer, schon 2016 aufgeschrieben. „Alles wird besungen, nur die Seilbahn nicht, dabei hat sie es genauso verdient“, sagt Schäfer. Aufgewachsen mit den Liedern der Bläck Fööss hat er seine Idee an Lückerrath weitergegeben.

Der sang die Zeilen bei der Einweihung der Bläck-Fööss-Gondel vor sieben Jahren mit seinen Bandkollegen. Danach war die Lied-Idee aber erstmal „völlig in Vergessenheit geraten“, wie Lückerrath erzählt.

Im Frühjahr, als die neue Bläck-Fööss-Gondel zum 50. Bandjubiläum in der Motor-

world enthüllt wurde, erinnerte sich Lückerrath aber wieder. Mit Schäfer feilte er weiter am Seilbahn-Lied, nahm ein Demo auf und schickte es der Kölner Seilbahn. „Und das gefiel denen ganz gut.“

Lückerrath und Schäfer holten für die Finalisierung ihrer Idee Produzent Karsten Ebert dazu. Da das Lied für Alt und Jung sein sollte, brauchte Lückerrath aber dann auch noch gesangliche Unterstützung. Neben seinen Fööss-Kollegen Mirko Bäumer und Pit Huperten singt deshalb ein Kinderchor mit – und für die äl-

teren Semester das kölsche Urgestein und Krätzchensänger Ludwig Sebus.

Das 98-jährige kölsche Original kann sich noch gut an seine ersten Fahrten mit der 1957 im Rahmen der Bundesgartenschau eröffneten Seilbahn erinnern. „Und es ist immer noch das gleiche Gefühl wie damals“, sagt Sebus freudestrahlend.

Im ersten Drittel bange er immer, ob die Bahn auch wirklich hält, danach dominierte die Freude über den schönen Ausblick. „Viele Kölner verzichten doch lieber auf den Aufstieg auf den Dom, als mit der Seilbahn über den Rhein zu fahren.“

Sonja Lorsy, Geschäftsführerin der Kölner Seilbahn, freut sich über das musikalische Geschenk: „Wir sind unheimlich stolz, dass die Seilbahn jetzt ein Lied hat und von kölschen Originalen besungen wird.“

(anm.)



Zwei kölsche Originale in einem kölschen Original: Bömmel und Sebus haben Spaß in der Seilbahn.
Foto: Thilo Schmülgen

Kieser Training Köln Rodenkirchen sagt DANKE für 20 Jahre!

Jetzt anmelden!
200 EUR Rabatt für
Neukunden bis 31.10.2023

Kieser Training Köln Rodenkirchen
Oststr. 11–15
50996 Köln
Tel: 0221 17 00 16 0

KIESER

Kult-Gastronom starb mit 87 Jahren

Danke für alles, Bepi!

Über ein halbes Jahrhundert war Giuseppe Valenti der persönliche Gastgeber von Journalisten, Künstlern, Schauspielern, Wirtschaftskapitänen und Vagabunden, von Prominenten und einfachen Bürgern. Sie kannten ihn als „Bepi“, einen der Großen in der Gilde der italienischen Gastronomen, die in Köln ihr Glück gesucht und oft auch gefunden hatten. Jetzt hieß es Abschied nehmen von einem der Originalen aus der Breite Straße. Köln sagt Grazie di tutto, Bepi! Danke für alles!

von AYHAN DEMIRCI

Innenstadt. Fast unglaubliche 52 Jahre lang führte Bepi sein gleichnamiges Lokal im Herzen der Stadt. Wie jetzt bekannt wurde, ist der Kölner Kultwirt, der sich 2014 aus dem Geschäft verabschiedet hatte, im Alter von 87 Jahren bereits am 1. September gestorben. „Unser Vater ist friedlich eingeschlafen“, sagte sein Sohn Marco im Beisein seines Bruders Renato gestern gegenüber EXPRESS.

Bepi wurde im engen Familienkreis in Pulheim beigesetzt. Zahlreiche Beileidsbekundungen erreichten die Valentis in den darauffolgenden Tagen.

Bepi war eine Persönlichkeit, er gehörte zu Köln wie die Breite Straße. 1962 war der aus ei-



Mann mit Melone – so malte der Künstler Theodor Marx „Bepi“. Das Bild hängt bis heute in der Trattoria in der Breite Straße. Fotos: privat

ner Eismacher-Familie aus der Ortschaft Forni di Zoldo in den Dolomiten stammende Italiener seinem Bruder gefolgt und war nach Deutschland emigriert. Solingen war seine erste Station in „Germania“, wo er ein Eiscafé eröffnete. Hier lernte er seine Frau Ursula kennen, die zu einer unverzichtbaren Stütze seines Lebens wurde, wie Bepis Söhne erzählen.

Am 15. August 1963 eröffnete das deutsch-italienische

Paar, das in Köln nach einer passenden Immobilie gesucht hatte und mit dem Haus Breite Straße 85 gegenüber des damaligen Pressehauses fündig geworden war, sein Lokal, anfangs noch mit Eisverkauf im vorderen Bereich.

Mit den Jahren avancierte das „Bepi“ zu einem der beliebtesten Treffpunkte der Stadt, unkompliziert und freundlich, atmosphärisch dicht zwischen Kölsch-Verzäll, Cappuccino-

Talk und weinseligen Abenden bei Pizza und Pasta. Künstler wie Mario Adorf, Milva, Udo Jürgens, Herbert Grönemeyer, Jürgen Prochnow, Peter Bongart und Trude Herr gehörten zu den Gästen im „Bepi“.

Legendär sind die Geschichten über die Künstler, die ihre Deckel mit kleinen Kunstwerken abgeboten haben oder einfach nur so fürs Publikum zeichneten – die Porträts auf Bierdeckeln etwa, die Karl-Heinz Schrörs hinterlassen hat, machen das „Bepi“ neben mehreren anderen Werken von Malern bis heute zu einem kölsch-italienischen Gesamtkunstwerk.



Bepi und seine Söhne.



KVB-Tickets werden 10,4 Prozent teurer

KVB-Haltestelle Neumarkt. Foto: Uwe Weiser

Fahrscheine im öffentlichen Nahverkehr werden in großen Teilen Nordrhein-Westfalens ab 1. Januar deutlich teurer. Die beiden größten NRW-Verkehrsverbünde Rhein-Ruhr (VRR) und Rhein-Sieg (VRS) kündigten am Donnerstag kräftige Preiserhöhungen an.

Köln. Der vom Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) angekündigte Fahrpreishammer hat zugeschlagen. Beim VRS – und damit auch bei den Kölner Verkehrsbetrieben (KVB) – werden die Tarife zum 1. Januar 2024 um durchschnittlich 10,4 Prozent steigen, die Verbandsversammlung stimmte der Erhöhung gestern zu.

Für das Deutschlandticket, das in der Regel 49 Euro kostet, gelten die angekündigten Preissteigerungen aber nicht. Die beiden Verbünde gehen deshalb davon aus, dass das

Gros der Fahrgäste nicht von den jetzt beschlossenen Preiserhöhungen betroffen sein wird. Der Preishammer trifft also mehr die Gelegenheitsfahrer mit Einzel- oder Mehrfahrkarten. Um wie viel genau die Einzelfahrt durch konkret teurer wird, sei noch nicht klar.

Der VRS deutete gleichzeitig bereits eine weitere Preiserhöhungsrunde an, im Sommer 2024 könnten die Preise nochmals kräftig erhöht werden. Aus Sicht der Verkehrsunternehmen sei eine weitere „unterjährige Preismaßnahme“ erforderlich. Darüber soll im Frühjahr 2024 entschieden werden, abhängig von der Marktlage und der Finanzierungssituation beim Deutschlandticket.

Hätten sich die VRS-Gremien gegen die Tarifierhöhung um 10,4 Prozent zum 1. Januar entschieden, hätte das eine Mindereinnahme von schätzungsweise 90 Millionen Euro

bedeutet, so der Verkehrsverbund. Diese Mindereinnahme hätte aus den kommunalen Kassen der im VRS zusammengegliederten Kreise und kreisfreien Städte ausgeglichen werden müssen.

VRS-Geschäftsführer Michael Vogel sagte: „Die Situation des Nahverkehrs stellt sich aktuell dramatischer denn je dar: Die Kosten für Personal, Energie und Material sind immens gestiegen, der Einbruch der Fahrgastzahlen durch die Corona-Pandemie ist noch nicht gänzlich überwunden und dazu kommt die Unsicherheit über die zukünftige Finanzierung des Deutschlandtickets. Die Finanzlage ist so angespannt, dass selbst die Bestandsverkehre nicht gesichert sind. Dabei wollen wir das Angebot doch ausbauen.“

Die Preise für VRR-Tickets werden zum 1. Januar 2024 um 9,4 Prozent angehoben.

Parkstadt Süd: Wie gehts weiter?

Bayenthal. Das Stadtplanungsamt lädt zum zweiten Thementalk ein. Die Veranstaltung findet am 18. Oktober von 19 bis 21 Uhr im Stadtbüro der Parkstadt Süd (Marktstraße 10) statt. Thema der Veranstaltung sind der Innere Grüngürtel der Stadt Köln und seine Vervollständigung im Rahmen des städtebaulichen Großprojekts Parkstadt Süd.

In dem Thementalk geben Vertreter des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen des Landschaftsarchitekturbüros RMP Stephan Lenzen Landschaftsarchitekten (RMP SL) sowie des Stadtplanungsamtes Einblicke in die Bedeutung der Grünflächen für das Stadtklima, den bisherigen Verlauf und aktuellen Stand der Planungen sowie die ersten Zwischener-

gebnisse auf dem Weg zur Umsetzung.

In einer anschließenden Frage- und Diskussionsrunde können sich die Teilnehmer in das Gespräch einbringen und Fragen an die Projektbeteiligten stellen.

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Eine Anmeldung ist per E-Mail an info@parkstadt-sued.de möglich. Die Informationsveranstaltung wird zudem live gestreamt und im Nachgang als Aufzeichnung zur Verfügung gestellt. Der Zugang zum Live-Stream steht am Mittwoch, 18. Oktober 2023, unter <https://www.parkstadt-sued.de/kalender> zur Verfügung. Fragen können über die Chatfunktion des Live-Streams gestellt werden.

Rund um die historische Halle soll ein buntes Veedel entstehen. Foto: Csaba Peter Rakoczy



Die gute Wohngebäude-Versicherung

Jetzt vergleichen im QR-Schnellrechner. Sofort fair und preiswert versichern.

ACTIV
Manuwa
Versicherungsmaklerin
Sürther Hauptstr. 142
50999 Köln Sürth



Gebäude- und Energietechnik Moritz + Bramer GmbH

Beratung · Planung · Ausführung · Kundendienst

- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Klimatechnik
- Elektrotechnik
- Energieberatung
- Techn. Gebäudemanagement
- 24-Stunden-Notdienst

Am Höfchen 11
50997 Köln (Rondorf)
Tel. 0 22 33/92 11 20
Fax. 0 22 33/92 11 210

Notrufnummer:

Seit mehr als 30 Jahren top im Service **0171/8 26 59 67**

www.moritzundbramer.de · info@moritzundbramer.de



- Verglasungen aller Art
- Ganzglaskonstruktionen
- Innenausstattungen
- Spiegel nach Maß
- Glas-Dächer
- Glas-Duschen
- Glas-Geländer
- Reparatur und Service

GLAS
& SOLUTIONS
KÖLN

Glas & Solutions Köln e.K.
Otto-Hahn-Str. 21 • 50997 Köln-Godorf

Tel.: 02236-4 90 91 50 u. 0221-86 16 86
www.glas-solutions.com

WERKSVERKAUF LECKER, LECKER

FEINER SPIESSBRATEN

roh, gewürzt, aus der saftig-m

Kölner Start-up-Unternehmer stellte Apple-Chef Tim Cook seine Produkte vor

Tim traf Tim



v.l.: Tim Breker, Tim Cook und Lisa P. Jackson nach der Präsentation, Managerin für Umwelt und Nachhaltigkeit bei Apple
Foto: Vytal

Sie heißen beide Tim. Der eine ist der Chef von Tech-Gigant Apple. Der andere führt ein aufstrebendes Start-up-Unternehmen aus der Kölner Vitalisstraße, das jetzt für große Furore sorgt! Tim aus Köln trifft Tim aus den USA – Schauplatz der denkwürdigen Begegnung: die Dachterrasse des Architekturmuseums in Kopenhagen. Wie, bitte schön, kam das denn? Dr. Tim Breker (36), ein kölscher Jung, wie er sagt, erzählt es im EXPRESS.

VON AYHAN DEMIRCI

Köln. Der im Agnesviertel aufgewachsene Unternehmer (Abi am Gymnasium Kreuzgasse, BWL-Studium, Doktorarbeit in Psychologie) ist Mitgründer und Geschäftsführer der Firma „Vytal“, dem ersten digitalen, pfandfreien Mehrwegsystem. Erst vor wenigen Tagen war das im Jahr 2020 gegründete Start-up-Unternehmen (58 Mitarbeiter) in einem bundesweiten Wettbewerb für den frechen Slogan „Bowljob for free“ zum Sieger gekürt worden (EXPRESS berichtete).

Jetzt also der Coup von Kopenhagen. Hintergrund: Apple-Vorstand Tim Cook (62), Chef des wertvollsten Unternehmens der Welt, hat das Thema Nachhaltigkeit zur Chefsache gemacht. Ein Ap-

plevideo dazu („Mother Nature“/Mutter Natur) sorgt zur Zeit in den sozialen Netzwerken für große Resonanz. Im Rahmen einer Europatour von Tim Cook durften sich jetzt vier App-Anbieter beim Top-Manager und Milliardär vorstellen – die hiesigen Macher des Tech-Giganten waren auf das Kölner Start-up „Vytal“ aufmerksam geworden und hatten es mit einer Einladung zur „Audienz“ beim berühmten CEO geadelt.

„Es hieß, ein hochrangiger Vertreter von Apple werde dabei sein – aber erst einen Tag vorher wurde klargestellt: Es wird Tim Cook höchstpersönlich sein“, erzählt Tim Breker. Er habe sich auf die Begegnung „extrem gefreut“.

Morgens um neun, die Dachterrasse habe noch unter Nebel gelegen, war Tim Breker dann zur Stelle. Als sein prominenter Namensvetter erschien, herrschte schon strahlender Sonnenschein. Mit „Hi, I’m Tim“, habe der Apple-Chef ihn mit Handschlag begrüßt, „Hi, I’m Tim“, habe er gleichlautend entgegnet – „das war ein lustiger Moment, wir mussten beide lachen.“

Auf Englisch referierte der „Vytal“-Chef dann, wie sein Unternehmen mit mobiler Technologie dazu beiträgt, Verpackungsmüll zu vermeiden und wie die Vision aussieht, Mehrweg zum Standard zu machen. „Derzeit zählen wir

500 000 registrierte Nutzer in der Vytal App, die durch die Mehrweglösung Essen und Trinken im Wert von über 10 Millionen Euro aus hochwertigen Mehrwegbehältern statt aus Einweg konsumieren.“ Deutschland sei im Weltvergleich der absolute Vorreiter beim Thema Mehrweg.

„Er war sehr interessiert und es hat großen Spaß gemacht“, sagt Tim Breker über das Treffen mit Cook. Es wurde ein sogenanntes „Follow-up“ vereinbart, der Austausch wird also fortgeführt.

Der Apple-Chef habe sich sogar interessiert gezeigt, das Mehrwegsystem aus Köln im Firmensitz in Cupertino/Kalifornien einzusetzen. „Den Floh habe ich ihm ins Ohr gesetzt“, schmunzelt Tim Breker.

Azubis auf dem Bau gesucht

Köln. „Last Call“ für eine Berufsausbildung: In Köln gibt es derzeit noch 1812 freie Ausbildungsplätze – darunter 124 auf dem Bau. Das belegen aktuelle Zahlen der Arbeitsagentur. Somit sind erst 68 Prozent aller in Köln gemeldeten Ausbildungsplätze besetzt. Jugendliche können bei den meisten Betrieben noch weit bis in den Herbst hinein eine Ausbildung anfangen.

Familienanzeigen

Alle Traueranzeigen auch online auf wirtrauern.de

5 Jahre ohne dich – Elisa, du fehlst uns!



Elisa Jung
* 30. Januar 1991
† 14. Oktober 2018

**Mama Irmgard und Papa Willi
Simon & Steffi**

Alles ist anders geworden. Es gibt viele Momente, in denen wir an dich denken, so viele Augenblicke, in denen wir dich vermissen, so viele Situationen, in denen wir deinen Rat brauchten, so viele Dinge, die wir gerne mit dir erlebt hätten.

Danke an alle, die unsere Elisa auf dem Friedhof besuchen oder auch an sie denken.

Zum Gedenken an Elisa feiern wir am Sonntag, den 15. Oktober 2023 um 11.15 Uhr in St. Elisabeth, Kapellenweg 4, Köln-Pesch, eine heilige Messe.

Trauerhalle Erken www.erken-koeln.de

BESTATTUNGEN ERKEN^{GMBH}

☎ 02234 75427
☎ 0221 4856687
Meisterbetrieb mit Familientradition
Aachener Straße 1285, 50859 Köln-Weiden
Kirchweg 82, 50858 Köln-Junkersdorf

Wilhelm Scheidt Bestattungen

Inh. Heiko Löhrrer

...familiär und persönlich, kompetent und diskret!

Über 50 Jahre | Ihr Bestatter in Köln-Vogelsang und -Bocklemünd.
Das familiäre und individuelle Bestattungshaus im Kölner Westen mit hauseigenem Trauerraum für die würdevolle Verabschiedung.

Bestattungsvorsorge, eine Sorge weniger! - Alle Bestattungsarten

Wir wollen, dass jeder Mensch so bestattet wird, wie er es für sich beschlossen hat und wünscht.
Sprechen Sie mit uns, wir helfen und beraten Sie in allen Fragen.

Vogelsang • Vogelsanger Str. 464
Bocklemünd • Grevenbroicher Str. 50
Rufnummer 0221 - 950 22 44
Wir sind für Sie da! Manuela und Heiko Löhrrer

Beratung in allen Stadtteilen Kölns • weitere Infos unter: www.scheidt-bestattungen.de

www.flohr-faust-grabsteine.de

Zeitlos schöne Grabsteine zu günstigen Preisen.

Flohr Faust
GRABSTEINE
Wir helfen weiter!

Grabanlagen aus Granit inkl. Einfassung und Montage, Tiefenfundament mit Standfestigkeitsgarantie, Schrift und Ornament eingehauen sowie einer Laterne aus Bronze oder Aluminium.

Urnengrab
Komplett-Preis
€ 1.190,-

Einzelgrab
Komplett-Preis
€ 2.250,-

Doppelgrab
Komplett-Preis
€ 3.590,-

Besuchen Sie unsere Ausstellung, finden Sie viele weitere Angebote auch auf unserer Internetseite oder fordern Sie unseren kostenlosen Hauptkatalog an - Wir helfen weiter!

Luxemburger Straße 249-251 • 50354 Hürth-Hermülheim • 02233 70 00 34

Bestattungshaus Löhrrer

Donatusstraße 10 50767 Köln-Pesch
www.bestattungen-loehrer.de

Im Trauerfall oder zur Bestattungsvorsorge rufen Sie uns gerne jeder Zeit an.

0221 - 700 960 77

Kölsche Bestattung (n)

„Op kölsche Aat en kölsche Ääd“ – mir künne dat! en ganz Kölle un drömeröm, alle Friedhöfe

BESTATTUNGEN KLING

Akazienweg 143 • Köln-Bickendorf
(0221) 544 355 immer erreichbar
www.dudegraever.de • www.bestattungen-kling.de

JOSEF MINRATH Bestattungen e.K.

seit 1876 im Familienbetrieb

Beratung und Ausführung in allen Stadtteilen
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Bonner Str. 268 - 50968 Köln (Bayenthal) - Tel.: 0221 - 38 54 12



Engelmann BESTATTUNGSHAUS

Familienunternehmen seit 1919

Alle Bestattungsarten
Individuelle Trauerfeiern in unseren Räumen
Überführungen In- und Ausland
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Fachberatung nach Ihren Wünschen
Wir beraten Sie auch zu Hause

Ringstraße 33
50996 Köln-Rodenkirchen
Telefon 02 21 - 39 47 06
Rondorfer Hauptstraße 30
50997 Köln-Rondorf
Telefon 0 22 33 - 39 65 99



Digital und mit der Zeit
Wir beraten Sie sachkundig
Gerne persönlich oder via E-Mail



Eine starke Gemeinschaft!

In Fühlingen, Heimersdorf, Worrigen und Thenhoven

Bestattungen **SCHWARZ**
Fühlingen, Schmiedhofsweg 2 708 71 38
Heimersdorf, Volkhovener Weg 103

Verwaltung will den Personalnotstand in Kölner Kitas mit Landeshilfe beenden

Raus aus der Misere

Immer häufiger müssen Eltern ihre Kinder selbst betreuen, da in den Kindertagesstätten Personal fehlt. Mütter und Väter verzweifeln, weil ohne verlässliche Kita der Job nicht zu stemmen ist. Nun scheinen die Klagen über verkürzte Öffnungszeiten und geschlossene Kitagruppen Gehör gefunden zu haben.

von KATHY STOLZENBACH

Köln. Das Bildungsdezernat legte im Jugendhilfeausschuss eine Beschlussvorlage vor, um das Betreuungssystem in Kitas und Tagespflegeeinrichtungen zu stabilisieren und sicherzustellen – und das mit „absoluter Priorität“, wie es darin heißt.

Das Dezernat hat dazu einen Stufenplan mit kurz-, mittel- und langfristigen Lösungsansätzen entwickelt. Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses stimmten der Beschlussvorlage einstimmig zu. In der Vorlage ist von einem „Personalnotstand“ die Rede. Die Situation werde sich weiter verschärfen, ein Ende der Entwicklung sei nicht absehbar, prognostiziert die Stadt. Der für Köln notwendige Fachkräftebedarf wird von der Verwaltung mit „mindestens 1800 Personen“ beziffert.

„Es müssen sehr zeitnah tiefgreifende Veränderungen auf den Weg gebracht werden.“

Die Mitarbeitenden seien einer immer höheren Arbeitsbelastung ausgesetzt – das führe zu weiteren krankheitsbedingten Ausfällen. Die Folgen sind laut Stadt schon jetzt in den mehr als 700 Kölner Kitas immer stärker zu spüren. Neben verkürzten Öffnungszeiten melden demnach manche Träger Gruppen für ein komplettes Kita-Jahr ab oder verschieben die Eröffnung geplanter neuer Einrichtungen. Die Stadt müsse zunehmend Personal aus „gut besetzten Häusern“ in Kitas mit „hohen Vakanzen“ abziehen. Auf diese Weise soll zumindest ein Betreuungsangebot von 35 Wochenstunden sichergestellt werden.

„Es müssen sehr zeitnah tiefgreifende Veränderungen auf den Weg gebracht werden“, damit die Stadt ihrer

Pflicht nachkommen könne, den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz zu erfüllen – für alle Kinder. Zu den kurzfristigen Maßnahmen gehören neben den bereits zum Teil praktizierten „Personalverlagerungen“ die Verbesserung des Arbeitsumfelds etwa durch Schallschutz und die Möglichkeit zur Teilzeitarbeit auch für Kita-Leitungen. Auf Landesebene soll kurzfristig über Quereinstiege und den Einsatz von Kinderpflegerinnen und -pflegern gesprochen werden. Zudem müsse das Land Alltagshelfer, die die Fachkräfte entlasten, langfristig und vollständig finanzieren.

Auch Tagesmütter und Tagesväter, die einen großen Beitrag bei der Betreuung von Kindern unter drei Jahren leisten, sollen kurzfristig finanziell unterstützt werden. Viele hatten wiederholt darüber geklagt, dass sie die gestiegenen Kosten nicht mehr tragen können. Neben der Zahlung einer einmaligen Inflationsprämie soll die Geldleistung, die Tageseltern pro betreutem Kind erhalten, daher erhöht werden. Mehr Geld für jedes betreute Kind soll es seitens des Landes mittelfristig auch für die Kindertagesstätten geben, damit auch diese die gestiegenen Kosten abdecken können.

Ebenfalls mittelfristig sollen Schul- und Ausbildungskapazitäten für Erzieher ausgebaut sowie berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten und ein Ausbildungsangebot in Teilzeit eingerichtet werden. Imagekampagnen sollen helfen, das Berufsbild positiver darzustellen. Bei allen Maßnahmen soll sichergestellt werden, dass diese für sämtliche Träger gelten, um Konkurrenz und Wettbewerb untereinander zu vermeiden. Bisher verdienen Mitarbeitende in städtischen und freien Einrichtungen teilweise unterschiedlich viel.

Unterdessen fordert Volt in einer Petition Oberbürgermeisterin Henriette Reker auf, eine Taskforce Kita einzurichten, um den „massiven Problemen“ mehr Priorität einzuräumen. Die Taskforce müsse sicherstellen, dass die Verwaltung notwendige Maßnahmen ergreift und den Entwicklungsprozess dem Stadtrat in jeder Sitzung darstellt.



Welpen-Händler vor Gericht

Kalk. 22 Monate nachdem die Polizei 16 verwahrloste französische Bulldog-Welpen in einer Wohnung in Kalk sichergestellt und befreit hatte, begann nun vor dem Amtsgericht der Prozess gegen ein Paar aus Köln.

Die Frau (40) und der Mann (37) müssen sich wegen des Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz verantworten. Sie sollen die Bulldoggen-Welpen auch zu früh von der Mutter getrennt haben. Die Unterbringung in Kalk war katastrophal. Die Tiere waren durch zahlreiche Krankheiten so geschwächt, dass einige um ihr Leben kämpften. Eines musste später eingeschläfert werden. Die Angeklagten soll-

ten die Welpen im Internet zum Kauf angeboten haben. Mitarbeiterinnen der Tierschutzorganisation „Vier Pfoten“ hatten die Polizei auf die Spur Händler gebracht.

Laut der Tierschutzorganisation soll das Ehepaar die Welpen im Alter von nur drei Wochen aus Bulgarien nach Deutschland geschmuggelt haben. „Die 16 französischen Bulldoggen sollten vor Ort für 800 Euro pro Tier verkauft werden. Online wurden die Welpen ursprünglich für jeweils 1200 Euro angeboten“, berichtete „Vier Pfoten“.

Die kranken Welpen wurden auf Tierheime verteilt. Sieben von ihnen kamen ins Tierheim Köln-Dellbrück. (iri.)



Symbole: Kzenon/stock.adobe.com



ÜBER
120
AUSSTELLUNGS-
KÜCHEN

Finden Sie bei unserer riesigen Auswahl unterschiedlicher Stile und Preissegmente Ihre individuelle Wunschküche.



GENUSSWELT WEIN

Feiern Sie Ihre Weinsammlung mit Ideen aus unserer Wein-Genusswelt. Dort finden Sie alles rund um Wein, von der perfekten Lagerung bis zur stilvollen Verkostung.

WILLKOMMEN IN DER **SEGMÜLLER** KÜCHENWELT

In unserer attraktiv inszenierten Küchenausstellung präsentieren wir Ihnen eine Vielzahl geschmackvoller Küchen – von Landhaus bis Modern, von der Küchenzeile bis zur Wohnküche, vom Einstiegs- bis zum Premiummodell. Übrigens: Viele Küchen aus unserem Mitnahmemarkt sind sogar sofort verfügbar!



3000 M²
AUSSTELLUNGSFLÄCHE



50 MARKEN
HERSTELLER



Unser breites Sortiment an Küchen und Elektrogeräten von renommierten Herstellern garantiert beste Qualität und höchste Funktionalität.



50259 Pulheim
Segmüller-Allee 1 / Ecke Max-Planck-Str.
Tel.: 02238/966 600

Öffnungszeiten
Mo bis Fr: 10:00 bis 19:00 Uhr
Samstag: 09:30 bis 19:00 Uhr

Promotionsteam Friedberg, Segmüller Einrichtungshaus der Hans Segmüller Polstermöbelfabrik GmbH & Co. KG, Münchner Straße 35, 86316 Friedberg | 231662

SEGMÜLLER
EINRICHTEN • WOHLFÜHLEN • SEIT 1925

Aufklärungsaktion gestartet: Falschparker behindern oft Einsatzkräfte

Freie Fahrt für die Feuerwehr

von INGO HINZ

Köln. Das erste Mal gerät der Fahrzeugkonvoi in einer der engen Gassen im Gereonsviertel ins Stocken. Der große Leiterwagen der Kölner Feuerwehr kommt in einer scharfen Kurve nur durch mehrfaches Vor- und Zurückrangieren an den parkenden Autos vorbei.

„Dabei stehen die Pkw hier tatsächlich alle in den erlaubten und dafür vorgesehenen Flächen, nicht im Halteverbot“, sagt Richard Wiese, der ausgestiegen ist und den Feuerwehrkollegen mit Einweisung per

Handzeichen unterstützt. Wiese gehört zu den rund 220 „Verkehrsüberwachungskräften“ beim Ordnungsamt und führt in einem Bulli die kleine Kolonne von Einsatzfahrzeugen an diesem Tag an. Engpässe durch parkende Autos gehören zum Alltag – nicht selten mit Folgen für die Arbeit der Einsatzkräfte. Denn weil im Notfall jede Sekunde zählt, sind freie Rettungswege durch die Straßen der Stadt von existenzieller Bedeutung für die Männer und Frauen bei Feuerwehr und Rettungsdiensten.

Seit 2001 finden deshalb

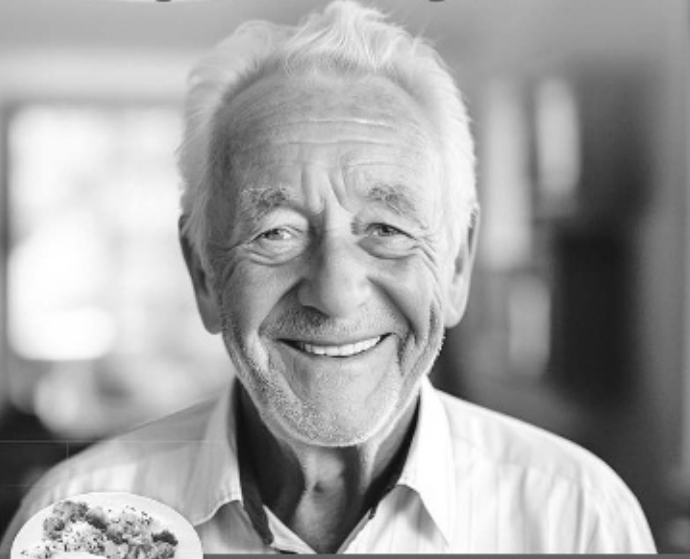
viermal pro Jahr Fahrten und Aktionen in jedem Stadtbezirk statt, bei denen die Retter demonstrieren, wie wichtig freie Fahrt in den Straßen für sie ist. Ein tragischer Vorfall mit Toten aufgrund zu spät eingetretener Hilfe hatte damals den traurigen Anlass zu der Aktion gegeben.

„Die Zahlen zeigen deutlich, dass dieses Problem vielen Menschen leider nicht sehr bewusst ist“, sagt Markus Rosellen, Leiter beim Verkehrsdienst des Ordnungsamtes. So habe die Stadt 2022 insgesamt 20000 Verwarnungen wegen



Falschparker im Gereonsviertel behindern ein Feuerwehrfahrzeug. Foto: Christian Festag

Weil es um mehr als nur gutes Essen geht ...



✓ Täglich heiß geliefert
✓ Ab einer Portion bestellbar



LANDHAUS KÜCHE
von apetito

Jetzt Wunschmenü probieren!
Tel. 0 22 33-4 09 40 08

Behinderung des Straßenverkehrs ausgestellt. Bis August 2023 sind es bereits 17 000, und die Zahlen steigen. Das Problem ist besonders in der Innenstadt groß.

Fast jeder könne in eine Situation geraten, die schnelle Hilfe erfordere, betont Christian Miller, Leiter der Feuerwehr Köln: „Die Fahrzeuge der Einsatzkräfte direkt zu sehen und mitzubekommen, vor welche Probleme falsch abgestellte Autos diese stellen, erhöht hoffentlich die Akzeptanz und das Verständnis bei den Menschen.“ Jedenfalls mehr, als einen anonymen Strafzettel auf der Frontscheibe zu finden, über den man sich lediglich ärgerte.

Die Reaktionen der Menschen fallen sehr unterschiedlich aus, weiß Richard Wiese aus der täglichen Arbeit beim Verkehrsdienst: „Manchmal ist

es Unachtsamkeit, manchmal aber auch Wut und Verzweiflung, weil im Veedel kein regulärer Parkplatz zu finden ist – aber leider stellen Autofahrende immer wieder ihre Fahrzeuge so ab, dass sie andere Verkehrsteilnehmende behindern.“

Das Problem ist in der Innenstadt groß. Im Notfall zählt jede Sekunde.

Seine Kollegen und er bekommen dabei nicht selten auch Frust der Bürger zu spüren. „Eine Schulung der kommunikativen Deeskalation sowie ein gewisser Ermessensspielraum ist darum wichtig und hilfreich für unsere Arbeit“, erklärt Markus Rosellen. „Grundsätzlich gilt, dass die Kolleginnen und Kollegen mit viel Verständnis vorgehen – aber, sofern nötig und bei Uneinsichtigkeit, auch

mit gebotener Härte“, sagt er. Bei der Feuerwehrtour durchs Agnesviertel bleiben tatsächlich viele Menschen am Rand der Straßen stehen. Sie beobachten den Weg des Löschzugs, bemerken die Engstellen und auch, wie schnell Parkende dort alles blockieren könnten. Die begleitende Verkehrsüberwachung registriert an diesem Abend keine richtigen Falschparker und muss keine Verwarnung ausstellen oder gar abschleppen.

Bei der Durchfahrt werten die Fachleute auch aus, wie man durch eine geänderte Beschilderung oder Bodenmarkierungen auf das Problem aufmerksam machen könnte. Denn trotz der positiven Erfahrungen an diesem Abend sieht der Regelfall – insbesondere zu Feierabendzeiten und an Wochenenden – in Köln oft anders aus.

**DAS XXL-
SAISON-
FINALE**

**50.000
BIKES BIS ZU
45%
REDUZIERT***

2.799,00^{*2} 2.299⁹⁹ DU SPARST 499,01 € 🟢 E-Hardtail E-TERU B ESSENTIAL	ÜBER 10.000 BEKLEIDUNGS- und ZUBEHÖRARTIKEL REDUZIERT! 3.999,00^{*1} 3.329⁹⁹ DU SPARST 669,01 € 🟢 E-Mountainbike FULLRAY 130E 6.0			
3.399,00^{*2} 2.629⁹⁹ DU SPARST 769,01 € 🟢 E-Trekkingbike TREKKING 6	3.969,00^{*2} 2.999⁹⁹ DU SPARST 969,01 € 🟢 E-Trekkingbike ZOUMA DELUXE+	1.199,00^{*2} 899⁹⁹ DU SPARST 299,01 € Hardtail ALMA H30		
829,00^{*1} 659⁹⁹ DU SPARST 169,01 € Hardtail KATO UNIVERSAL 29 AL	679,00^{*1} 499⁹⁹ DU SPARST 179,01 € Trekkingbike TOURRAY 1.0	699,99^{*1} 599⁹⁹ DU SPARST 100,00 € Citybike TOURER	309,00^{*2} 209⁹⁹ DU SPARST 99,01 € BMX BLAZE 18	579,00^{*1} 529⁹⁹ DU SPARST 49,01 € Jugendrad ACID 240 ALLROAD

*1) unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers *2) ehemalige unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers *3) Die Reduzierung bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers und gilt nur auf besonders gekennzeichnete Ware. Nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten · Angebote solange der Vorrat reicht · Alle Preise in Euro · Angebote gültig bis 30.10.2023.

fahrrad-xxl.de

Fahrrad XXL Feld GmbH
Einsteinstraße 35
53757 Sankt Augustin

Mo.–Fr.: 09:00 – 19:00 Uhr
Sa.: 09:00 – 18:00 Uhr

Tel.: 02241 9773-0
E-Mail: info.sa@fahrrad-xxl.de

**Fahrrad XXL
FELD** | 1954

Erleben | Testen | Losfahren

Rheinschiffer haben weniger zu tun



Foto: Hildebrandt/stock.adobe.com

Köln Die Konjunktur schwächelt, die Binnenschiffer auf dem Rhein haben weniger zu tun. Der Güterumschlag auf den Wasserstraßen in NRW ist im ersten Halbjahr 2023 zum Vorjahreszeitraum um 9,9 Prozent auf 50,7 Millionen Tonnen eingebrochen, wie das Statistische Landesamt mitteilt. Auch der Containerumschlag sank um 19,6 Prozent. Nach Angaben der Statistiker wurden auf den NRW-Wasserstraßen auch 13,2 Millionen Tonnen Gefahrgut transportiert, 14,7 Prozent weniger als von Januar bis Juni 2022. Damit entfiel gut ein Viertel der insgesamt auf den NRW-Wasserstraßen beförderten Tonnage auf Gefahrgut. Die bedeutendste Binnenwasserstraße in NRW ist weiterhin der Rhein. Drei Viertel (75,7 Prozent) der von Januar bis Juni 2023 beförderten Güter wurden in den Häfen an dieser Wasserstraße umgeschlagen. Auf den Plätzen zwei und drei rangierten das Westdeutsche Kanalgebiet (22,4 Prozent).

Größeres Platzangebot für Außengastronomie bleibt auch 2024

Köln. Gaststätten, Restaurants und Kneipen können auch für das kommende Jahr mit mehr Plätzen für ihre Außengastronomie rechnen. Das Ratsbündnis aus Grünen, CDU und Volt hat für die nächste Ratssitzung einen Antrag eingebracht, der eine Verlängerung der Ausnahmeregelungen für die Gastronomie vorsieht. In der Corona-Pandemie 2020 wurden die Flächen für die Außengastronomie für einen sicheren Besuch erweitert. Im März 2022 wurde die Regelung bereits bis Ende 2023 verlängert, nun soll ein weiteres Jahr obendrauf kommen. „Mit den Ausnahmeregelungen haben wir unseren Gastro-

Betrieben in schwierigen Zeiten den Rücken gestärkt und gleichzeitig die Lebensqualität unserer Veedel erhöht“, sagt Manfred Richter (Grüne). „Solange die Barrierefreiheit beachtet wird, wollen wir daher dauerhaft erweiterte Außengastro-Flächen ermöglichen.“ Die Gastronomen zahlen für die erweiterte Außengastrofläche eine Sondernutzungsgebühr, das habe sich bewährt. Für langfristige Regelungen in Köln soll ein „Konsultationskreis“ aus Verwaltung und Gastro-Vertretern Anfang 2024 ein Konzept zur dauerhaften Nutzung der zusätzlichen Außenflächen erarbeiten, so das Ratsbündnis.

Christmas World

28. September bis 7. Januar

Jeden Sonntag geöffnet

LEURS
Gartencenter

STRAELSEWEG 370 VENLO
WWW.GARTENCENTERLEURS.DE

Coloniuss Zukunft einmal mehr ungewiss

Köln. Entscheidung vertagt: Die Kölner Stadtverwaltung hat die Vorlage zur geplanten Beteiligung der Stadt an einer Sanierung des Fernsehturms am Donnerstag überraschend zurückgezogen. Der Stadtrat wird also nicht darüber entscheiden, dass die Stadt die 60 Millionen Euro teure Sanierung des 266 Meter hohen „Coloniuss“ begrüßt und sich beteiligt, wenn eine Gesamtfinanzierung vorliegt. Eine Sprecherin der Verwaltung sagte: „Die Vorlage zum Coloniuss wurde zurückgezogen, weil sich das Förderverfahren des Bundes und dessen Bedingungen geändert haben. Ein Abruf für das Jahr 2023 scheint leider nicht möglich. Daher werden erst einmal die neuen Förderbedingungen geklärt und dann gegebenenfalls die Vorlage erneut eingebracht.“

Beispielsweise in Dresden soll der denkmalgeschützte Fernsehturm ebenfalls saniert und dann wieder für Gäste geöffnet werden, dort bezahlen Land und Stadt jeweils 25 Prozent, der Bund weitere 50 Prozent. Dieses Modell war das Vorbild für Köln und seinen denkmalgeschützten Turm, dessen Besucherplattformen in 166 Meter Höhe seit Jahrzehnten geschlossen sind. Die Sanierung ist die Voraussetzung für eine mögliche Wiedereröffnung. Der Turm gehört der Deutschen Funkturm GmbH. (mhe)



Foto: Goyert

UNZÄHLIGE JUBILÄUMS-ANGEBOTE WARTEN AUF SIE – JETZT BEI TRÖSSER

25 JAHRE

IN KÖLN-MARSDORF

Wir feiern..
JUBILÄUM
MIT SENSATIONELLEN Angeboten

Nur jetzt
25%
Jubiläums-Rabatt

0%
FINANZIERUNG¹⁾
BIS ZU 12 MONATEN LAUFZEIT.

ECKSOFA
ca. 288 x 216 cm, pflegeleichter Stoff beige, inkl. motorischer Relaxfunktion und manueller Kopfteilfunktion, Rücken Spannstoff. **Sofort lieferbar**²⁾

inkl. motorischer Relaxfunktion

JUBILÄUMS-PREIS
1899,- ~~2599,-~~
oder 158,25 monatlich bei 12 Monaten¹⁾

LEDER SOFA SET
in edlem Dickleder aqua, 3-Sitzer ca. 234 cm, Rücken Spannstoff und 2-Sitzer ca. 190 cm breit. Inklusive manueller Kopfteil- und Armlehnenfunktion. Relaxfunktion auf Wunsch möglich. **Sofort lieferbar**²⁾

inklusive Armlehnerstellung

JUBILÄUMS-PREIS
2499,- ~~3399,-~~
oder 208,25 monatlich bei 12 Monaten¹⁾

NIGHT & DAY VERWANDLUNGSOFA
Liegefläche ca. 140 x 193 cm mit Schaumstoffpolsterung und XXL Bettkasten. Trendstoff Cord grau. **Sofort lieferbar**²⁾

JUBILÄUMS-PREIS
499,- ~~999,-~~

RELAXSELSEL MIT 3 MOTOREN
Sitz und Rücken in robustem Dickleder, Korpus Ledex schwarz. **Sofort lieferbar**²⁾

INKLUSIVE
Aufstehhilfe

JUBILÄUMS-PREIS
1299,- ~~1750,-~~
oder 108,25 monatlich bei 12 Monaten¹⁾

DEUTSCHLANDS GROSSER POLSTERMÖBEL- UND BOXSPRINGBETTEN-SPEZIALIST! 14X IN IHRER NÄHE

KÖLN-MARSDORF Dürener Str. 409 | 50858 Köln-Marsdorf | Tel.: 02234 / 187 20
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 19 Uhr

¹⁾ Nur bei Neukauf. Ausgenommen Musterring, Interliving, sowie Artikel aus dem Online-Shop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. ²⁾ Nur solange der Vorrat reicht. ³⁾ Abholpreis entspricht dem Nettoderlebensbetrag sowie dem Gesamtbeitrag „Effektiver Jahreszins“ und gebundener Selbstzins entsprechen 0,00 % p.a. bei 12 Monaten Laufzeit ab einem Warenwert von 500,- Euro. Bonität vorausgesetzt. Schlussrate kann abweichen. Ein Angebot der TAGOBANK AG, Kaserne 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 PAngV dar. Alle Preise in Euro, ohne Steuer. Alle Maße sind ca.-Angaben. Modell- und Farbabweichungen, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. Alles Abholpreis!





Bundesministerium
für Gesundheit

ROBERT KOCH INSTITUT



BZgA

Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

Bild: Maskot via Getty Images

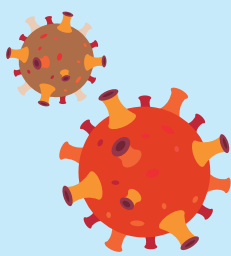
Ist Ihr Corona-Impfschutz noch aktuell?

Jetzt über die Auffrischimpfung
informieren.

Und auch den
Gripeschutz
nicht vergessen.

Kalte Jahreszeit ist Virenzeit

Manche Viren können sich in dieser Zeit besser verbreiten. Und wir halten uns wieder vermehrt in Innenräumen auf. Nach Möglichkeit sollte die Corona-Auffrischimpfung daher, ähnlich wie die Gripeschutzimpfung, im Herbst erfolgen.

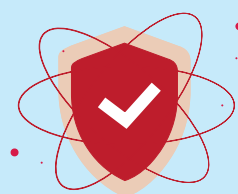


Zwei Impfungen an einem Termin

Ist für Sie die Corona-Auffrischimpfung und die jährliche Gripeschutzimpfung empfohlen, so können Sie sich an einem Termin gegen beides impfen lassen.

Warum impfen?

Durch einen aktuellen Impfschutz wird das Risiko einer schweren Erkrankung deutlich vermindert. Der Corona-Impfschutz gegen eine schwere Erkrankung ist in den ersten Monaten nach der Impfung am höchsten und nimmt mit der Zeit ab. Daher wird bestimmten Personengruppen eine Auffrischimpfung – in der Regel mit einem Mindestabstand von 12 Monaten zur letzten Impfung oder Infektion – empfohlen.



Impfempfehlung: COVID-19-Auffrischimpfung

Die Ständige Impfkommission empfiehlt für folgende Personengruppen eine Corona-Auffrischimpfung:



Personen ab 60 Jahren



Personen ab 6 Monaten mit erhöhtem Risiko aufgrund von Grunderkrankungen



Familienangehörige, enge Kontaktpersonen von Personen mit hohem Risiko



Bewohnerinnen und Bewohner in Einrichtungen der Pflege



Medizinisches und pflegendes Personal mit direktem Patientenkontakt



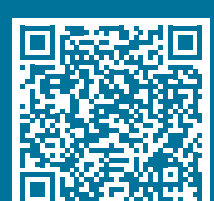
Mehr Informationen

Auch wenn Sie nicht zu den genannten Risikogruppen gehören, kann eine Impfung sinnvoll sein. Informieren Sie sich jetzt in Ihrer Hausarztpraxis oder Apotheke.

Mehr Informationen und den Corona-Impfcheck der BZgA finden Sie unter:

www.infektionsschutz.de/coronavirus

Machen Sie hier den
Corona-Impfcheck:





Ihr Marktplatz









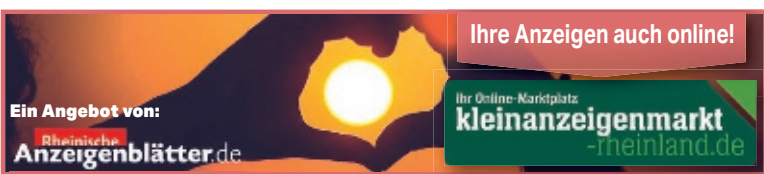
Auch online unter Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de



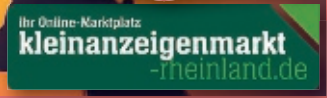


Ihre Anzeigen auch online!





Ihre Anzeigen auch online!



SIE SUCHT IHN

Brigitte, 48 J., Betriebswirtin, gut aussehend, wirklich bezaubernd. Leben bedeutet für mich lieben - und lieben bedeutet für mich glücklich sein - doch dazu fehlt du mir! Was möchtest du über mich wissen? Ich bin sehr offen, humorvoll, sportlich (Tennis, wandern, schwimmen), interessiere mich für Reisen, tanze gerne, stehe mit beiden Beinen fest im Leben, glaube aber fest an meinen Traum: die große Liebe! Möchtest auch du dich wieder verlieben, magst Zärtlichkeiten + Küsse? Melde dich über: (5522/J168000)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ulrike, 56 J., Vers.-fachwirtin, sehr apart, schlanke Figur, mit einer absolut positiven Lebenseinstellung, nicht ortgebunden. Sie ist sportlich, offen für neues. Wie heißt es in einem Schlager? Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben! Ich suche eine aufrichtige Liebe, möchte Dinge zusammen entscheiden, Hobbies teilen, Liebe, Harmonie und Glück im Herzen spüren. Ein Leben wird durch einen Partner noch viel lebenswerter - darf ich es dir zeigen? Melde dich über: (5522/J163056)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Carola, 58 J., junge, liebe Witwe, eine ganz natürliche, warme Frau, die schon einen schweren Schicksalsschlag erleben mußte, gute Köchin. Das Leben verläuft nicht immer so, wie man es sich wünscht - leider bin ich schon Witwe. Doch ich träume von einem neuen Glück! Was hältst du davon, wenn wir uns be-hutsam kennenlernen, den Lebensweg in Liebe gemeinsam gehen? Ich möchte alles mit einem neuen Partner teilen, alles zu zweit erleben, reisen, das Leben genießen. Melde dich über: (5522/J168213)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Carina, 60 J., Seniorenalltagshelferin liebevoll + feminin, ein richtiger Harmoniemensch. Leider ist mein Mann schon verstorben - und ich muss sagen, die Einsamkeit fällt mir nicht leicht. Gerade wenn ich mit anderen Paaren zusammen bin, wird mir die Einsamkeit noch mehr bewußt. So gerne möchte ich wieder einen Partner haben, Liebe spüren. Ich bin fröhlich, mag Reisen, Musik, gehe gerne spazieren - und Sie? Melden Sie sich über: (5522/J166644)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

VON HERZ ZU HERZ

Jutta, 64 J., Krankenschwester, aparte Witwe, ein richtiger Harmoniemensch, humorvoll, ausgeglichen, sie mag Kino, Theater, Sauna. **ist bei Liebe nicht ortgebunden**. Ich bin neugierig auf den Weg, der noch vor mir liegt, suche dafür einen Weggefährten. Sind Sie der Mann, der wie ich den Glauben an ein neues Glück noch nicht verloren hat? Ich wäre überglücklich, wenn wir jeden Tag zu einem schönen Tag zu zweit machen, unsere Einsamkeit beenden! Melden Sie sich über: (5522/J168219)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Anne, 66 J., Bürokauffrau i.R., schlanke, feminine Figur, hübsch, sie reist gerne, wandert in den Bergen oder fährt mit dem Rad, eig. Pkw. Ehrliche Liebe und Gefühle gesucht! Ich suche einen Lebenspartner - gerne auch etwas älter -, jemanden, mit dem ich mein Leben + meinen Alltag teilen kann, mit dem ich zusammen vieles unternehmen und verreisen möchte, der ein schönes, gemütliches Heim schätzt! **Bei Liebe könnte ich auch umziehen**. Melden Sie sich über: (5522/J167327)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ulrike, 69 J., Dr. Ärztin, sehr apart, mit Herz + Verstand, unkompliziert, grundehrlich, humorvoll, sie ist reisebegeistert, mag Theater, kocht gut. Wissen Sie, was mir fehlt? Dass jemand auf mich wartet, wenn ich nach Hause komme, dem ich alles erzählen kann, was mich bewegt, mit dem ich von Herzen lachen kann, bei dem ich Glück spüre. Liebe ist doch etwas wunderschönes und kostbares - und auch ein etwas älteres Herz kann sich noch mal verlieben! Melden Sie sich über: (5522/J161757)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Marlies, 71 J., Akademikerin, sympathisch, gebildet, niveauvoll + warmherzig. Kann auch ein älteres Herz Liebe geben und empfinden? Ich finde ja!! Ich suche auf diesem Wege einen Partner, mit dem ich den Rest des Lebens genießen kann, der gerne reist, Musicals, Konzerte mag, aber auch ein gemütliches Heim schätzt, ein liebevolles Miteinander mit viel Gefühl. Gemeinsam in den Tag starten, lachen, gute Gespräche, Harmonie, Liebe spüren – das Leben kann zu zweit einfach wunderschön sein. Melden Sie sich über: (5522/J143668)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

ER SUCHT SIE

Heiko, 55 J., treuer Handwerker, 1,81 m, gefühlsbetont, unkompliziert, er tanzt gerne, wandert, kann kochen, geht gerne mal ins Kino. Der Mensch ist nicht zum Alleinsein gemacht. Trotz Pech in der Liebe habe ich die Hoffnung darauf, noch einmal glücklich zu werden, mich über beide Ohren zu verlieben, nicht aufgegeben. Mir fehlt ein vertrauter, liebevoller Alltag zu zweit, das Gefühl, sich wieder auf das Heimkommen abends zu freuen, weil ich weiß, dort wartet jemand auf mich, mit dem ich lachen, leben, lieben kann. Melde dich über: (5522/J168203)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Andreas, 63 J., lieber Witwer, ausgeglichen, ein Mann, der Ruhe + Geborgenheit ausstrahlt, handwerklich begabt. Natürlich kann man als Witwer für immer alleine bleiben – aber irgendwann muß das Leben auch weitergehen. Und mal ehrlich: Ist es wirklich schön, am Wochenende alleine zu sein, alleine Urlaube zu planen? Ich finde das nicht schön! Magst du Spaziergänge mit anschließendem Kaffee, Ausflüge, lachst du gerne? Möchtest du einen Partner, der aufrichtig, treu (aber nicht langweilig) und fröhlich ist? Melde dich über: (5522/J167116)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Dirk, 66 J., Dr. Betriebswirt, ein feinfühligter Witwer, intelligenter Gesprächspartner, Genießer, unternehmungslustig, Golfspieler. Sag einfach ja zu uns beiden! Nach der Zeit der Trauer schaue ich positiv nach vorne - und würde mich freuen, wenn ich noch mal eine Chance zum glücklich sein bekomme! Ich reise gerne (gerne in den sonnigen Süden), gehe gerne essen, vielleicht auch wieder mal tanzen - was halten Sie davon, wenn wir uns bei einem Abendessen ganz be-hutsam kennenlernen? Ich würde mich freuen! Melden Sie sich über: (5522/J166180)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Paul, 68 J., Kaufmann i.R., lebenswerter Witwer, warmherzig, sportlich (Fitness, Radfahren, Bergsteigen), unternehmungslustig, er interessiert sich für das aktuelle Zeitgeschehen, reist und tanzt sehr gerne. Ich bin ein Mensch, der versucht, allem etwas schönes abzugewinnen, mag Gespräche, unternehme gerne schöne Ausflüge - aber alleine? Das Leben ist schön - doch zu zweit kann es noch viel, viel schöner und interessanter sein! Rufen Sie an über: (5522/J168493)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ulrich, 71 J., Seminarleiter i. R., sportlich, gut aussehend, jung gebliebene Art und Ausstrahlung, handwerklich begabt, er kocht + singt gerne. Ich bin kein Opa-Typ, lache, reise gerne ans Meer, bin sportlich, mag Theater, Musicals, Kleinkunst. Wo ist die nette Dame, die wie ich noch viele Träume und Pläne hat, deren Herz ebenso wie meins noch an Gefühl und Liebe glaubt? Ich finde: eine harmonische Partnerschaft mit ehrlicher Liebe ist mit keinem Geld der Welt zu bezahlen – finden Sie auch? Rufen Sie an über: (5522/J153210)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Lofhar, 74 J., Elektrotechniker i.R., flötter, aufrichtiger, treuer Witwer, sicherer Autofahrer. Ich reise gerne, bin naturverbunden, liebe Spaziergänge, fahre Ski, Rad - und denke oft: Wie schön wäre es, dies alles mit jemandem wieder zusammen machen zu können. Deshalb sollten wir nicht noch 10 Jahre warten, bis wir uns zufällig (oder vielleicht gar nicht?) treffen - sondern jetzt! Ich wünsche mir eine glückliche Partnerschaft für immer - vielleicht mit Ihnen? Melden Sie sich über: (5522/J161497)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Helmut, 77 J., lustiger Pensionär, ein wirklich netter Witwer, der das Herz auf der Zunge trägt, handwerklich begabt, eig. Pkw. Alleine zu sein ist nicht immer einfach und auch nicht immer schön - deshalb suche ich SIE auf diesem Wege! Ich reise gerne, gehe gerne durch die Natur - und würde dies alles noch viel lieber mit einer netten Dame teilen. Was halten Sie von einem ersten Kaffee zu zweit? Vielleicht ist das der Start in unser gemeinsames Glück! Rufen Sie an über: (5522/J165468)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Herbert, 79 J., Apotheker i.R., ein wirklich netter, kultivierter Witwer voller Vitalität, Humor und Lebensfreude, 1,83 m, eig. Pkw. Das Leben hat zwar manchmal ein paar Regentage, aber dafür auch oft ganz viele wunderschöne Sonnentage - haben Sie Lust, Sonnen-, aber auch Regentage mit mir gemeinsam zu erleben? Wir könnten schöne Momente gemeinsam teilen, eine harmonische Zweisamkeit, viele Unternehmungen, Reisen, Wanderungen machen, denn alles, was man teilt, ist doppelt so schön! Rufen Sie an über: (5522/J167724)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Hermann, 81 J., Architekt i.R. charmant, 1,79 m, fröhliches Naturell, ein Mann mit Ausstrahlung + Lebensstil, der gerne reist, kulturinteressiert + unternehmungslustig ist. Ich möchte eine Partnerschaft zu einer netten Dame aufbauen, möchte mein Leben, meine Gedanken, meine Interessen mit jemandem teilen. Ein glückliches Miteinander, zu zweit verreisen, gemeinsame Unternehmungen, interessante Gespräche, gemeinsam Essen gehen, Spaziergänge – **auch bei getren. wohnen!** Melden Sie sich über: (5522/J166449)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Udo, 83 J., Kavalier der alten Schule, 1,82 m, sehr gut aussehend, ausgeglichen, niveauvoll, ein Mann mit höflicher Ausstrahlung, der gerne reist, unternehmungslustig ist, sportlich (rudern, Fitnesstraining), finanziell bestens gestellt, sicherer Autofahrer. Ich würde mich freuen, wenn ich noch mal eine Chance für eine neue Liebe bekomme! Ein angenehmes M

Kleinanzeigen

Stellenmarkt

Auch online unter

YOURJOB.de

Vermischtes

Kartenlegen am Telefon bereits ab € 30,-
☎ 0178-1718846

Garten

BAUMDIENST SCHICK GmbH
•Risikofällungen inkl. Entsorgung
•Seilklettertechnik •Wurzelfräsen
•Sturmschadenbeseitigung
•kostenlose Beratung
☎ **0221/53 43 357**

BAUMDIENST MÖDL
° Baum- und Risikofällungen
inkl. Entsorgung
° Klettertechnik °Wurzelfräsen
° kostenlose Beratung
Tel. **02234 – 899988**

PORZER BAUMDIENST
günstig - sicher - fachgerecht
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung
Baumfällung an schwierigsten Standorten
Heckenschnitt - kostenlose Beratung
0 22 03 / 10 35 37

0,- Anfahrtskosten Alle Gartenarbeiten jeder Art zum Festpreis, Rückschnitt von Hecken, Sträuchern, Bäumen, Rasenpflege, Rollrasen, Teichreinigung ☎ 0221-6807759

1A alle Gartenarbeiten zum Festpreis!!!!
Kostenlose Besichtigung!!!! ☎ 0221-54818935

Baumfällung u. Entsorgung im Raum Köln.
Firma H. Murges (Eifel) ☎ 0171-7953956

Dienstleistung

1a Haushaltsauflösungen mit Wertanrechnung. ☎ 0221-378265

1a Abfallbeseitigung, Entrümpelungen aller Art. Zum Festpreis! Kostenlose Besichtigung! ☎ 0157-38759722

1a Abfallentsorgung, Haushaltsauflösung, Entrümpelung www.batke-transporte.de ☎ 02234-59621

20 Jahre Entrümpelung preiswert, besenrein und zu garantierten Festpreisen. Unverbindliche kostenlose Besichtigung: ☎ 0221-5897618, werner-koeln.de

Entrümpelung - Professionell - Festpreis - Zuverlässig - Prompt. Mobil: 0160-99011362

Gartinenwäsche; abnehmen, waschen, anbringen. Ihr DEKO Rolf Raumausstatter ☎ 0221-8703484

Malerarbeiten sauber, preiswert ☎ 02234-4308098

Malermeister H.P. Kneis: Fassadenbeschichtung, Rißsanierung, sämtliche Malerarbeiten, spezielle Putz- und Wischtechniken ☎ 0172-2421526, eMail: hans-peter.kneis@koeln.de, www.hp-kneis.de

Maurerarbeiten rund ums Haus. 0170-3838905

Wohnungsaufösungen, Entrümpelungen; schnell, preiswert. SSM Köln, 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfepjekt!

Häusliche Pflege

Badewannenumrüstung mit Seiteneinstieg. Wansa Badkonzept www.wansa.de 02171/3992599

Ungarin sucht neue 24 Stunden Stelle! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen Daheim. Weder trinke ich Alkohol noch rauche ich Zigaretten. Nur Langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621-18060355 Handy 01579-2452045

Arbeitsgesuche

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung ☎ 0157-87070585

Bodenleger/Parkett, Laminat, streichen, tapezieren, Innenverputzen. Zuverlässig und preiswert. ☎ 0173-5369621

Dachdecker sucht Nebentätigkeit, ☎ 0178-5243226

Frau sucht Arbeit als Altenpflegerin ☎ 0157-53201936

Gärtner macht alles rund ums Haus. ☎ 0152-18660949

Handwerker, zuverlässig, Innenverputz, Trockenbau, Fliesen, Tapezieren, Streichen, ☎ 0157-53841909

Zuverlässige, ehrliche Frau sucht Arbeit in Privathaushalt. ☎ 0163-3335335

Arbeitsangebote

Aushilfsfahrer gesucht, 2-3 wöchentlich auf 520,- €-Basis. ☎ 0176-24034260

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Hausteam-Vertretung (w/m/d) sucht Hotel Viktoria Köln - Frau Kerschner (Nähe Reichensperger Platz). ☎ 0221-973172196

Hausmeister im Hotel mit 50 Zimmern. Unser Hausmeister zieht um. Idee: 2 x 4 Stunden Woche ab 10 Uhr. Minijob oder als Rentner. Alles möglich. Bitte nur mit Erfahrung, Qualität und Spaß. Würden uns freuen. Info: Nunohotel.com am Barrossaplatz, Köln, 0221-9215200. Bitte an: mail@nunohotel.com

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhausreinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556, 02203-9287526

Hotel am Freischütz sucht ab sofort **Reinigungskräfte** (m/w/d) in Teilzeit oder auf 520,00 € Basis. Melden bitte unter ☎ 02233-932330 oder per Mail: m.may@hotel-am-freischuetz.de

Liebevolle Alltagshilfe/Betreuung in großem Privathaushalt für leicht autistischen jungen Mann gesucht. Studenten/ Hausfrau/-mann. Beste Bezahlung. Nettes Team arbeitet ein. Teil- oder Vollzeitstelle. ☎ 0152-24655720

Mangelhilfe für Wäscherei, 2x wöchentlich nach Köln-Mülheim gesucht, Minijob-Basis. ☎ 0176-24034260

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner) - Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 02203-9287526, 0177-8658556

Putzhilfe, zuverlässig, deutschsprechend, 1 x wöchentlich 2-3 Std. ab Oktober nach Neuhrenfeld gesucht. Tel. 0221-5506553

Aushilfe / Minijob (m/w/d) als Toilettenservicekraft für den Kölner Weih-nachtsmarkt gesucht. Aq Frau Scheidt Tel.: 0170/2125274

Suche Haushaltshilfe für Köln-Junkersdorf, 2x monatlich 4 Stunden. ☎ 0221-94652707

Wir suchen für Anfang Januar die "gute Seele" für unseren Mittwochsstamm-tisch des Heimvereins Asgard als Mini-job in Köln-Lindenthal. Die Aufgabe umfasst die Zubereitung kleiner Speisen und eines Essens Mittwochs in der Zeit von 17-22 Uhr. Eine moderne Küche ist vorhanden. Bei Interesse bitte melden unter mobil 0151-12000160! Wir freuen uns!

Stellenangebote

Aushilfe (m/w/d) Bereich Thekenkraft auf 520 € Basis gesucht, info@bierhaus-salz-gass.de 0221 - 8001900

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Begleitagentur sucht aufgeschlossene Mitarbeiterinnen ☎ 0171-2233451.

Busbegleitung auf Minijob-Basis, im Kölner Norden, für eine Werkstattlinie, gesucht. Mingels-Reisen Köln. ☎ 0221-9703700

Erfahrene Reinigungskraft für verschiedene Objekte im Raum Köln gesucht. VGR Essen ☎ 0201-820910 oder per mail: mail@vgr.info

Fahrer, Hausmeisterunterstützung, 520,- €, für Köln. ☎ 0173-2549161

Friseur (m,w,d) für Einkaufszentrum im Kölner Norden gesucht. **montags- freitags.** Coiffe

Stellenmarkt

Krankenfahrdienst sucht Fahrer m/w/d in Voll/Teilzeit
für Burscheid - Leverkusen - Köln - Wesseling
für Fahrten zum Arzt - Dialysen - Seniorentagesstätten
Bewerbung unter Info@kfd-buettgen.de
Dispo: 0221 – 79 10 88 74 / 0151-21 61 94 35 7

Wir suchen SIE, die/den engagierte/n Mitarbeiter/in zur Unterstützung unseres kaufmännischen Teams zum nächstmöglichen Termin als

Sachbearbeiter/in halbtags im Bereich Verwaltung/Administration m/w/d
(vorzugsweise aus dem Bereich Groß- und Außenhandel/Büro)

Ihre Voraussetzungen:

- Verantwortungsvolles, selbständiges und kostenbewußtes Denken, Organisationstalent, fundiertes kaufmännisches Wissen, MS-Office Kenntnisse, fundierte Kenntnisse in Excel und in Word, ein sehr guter Teamgeist und Flexibilität

Wir sind in Deutschland eines der führenden Unternehmen in der Flüssiggaslogistik und Distribution. Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren und interessanten Arbeitsplatz in einem motivierten Team, leistungsgerechte Vergütung bei flexiblen Arbeitszeiten und ein ausgezeichnetes Betriebsklima.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lichtbild und Gehaltsvorstellung senden Sie bitte an

fht, Flüssiggas Handel und Transport GmbH & Co. KG, z Hd. Frau Boos
Leyboldstraße 8, 50354 Hürth oder an s.boos@fht.de

Rheinisch-Bergischer Kreis

Der Rheinisch-Bergische Kreis sucht für die kreiseigene Friedrich-Fröbel-Schule in Bergisch Gladbach, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

**Therapeutin/Therapeut
Kommunikationsförderung (w/m/d)**

Sie behandeln und unterstützen schwer verständlich oder nicht sprechende Schülerinnen und Schüler mit dem Bedarf in unterstützter Kommunikation. Zu Ihren Aufgaben gehört die Diagnostik/Ermittlung der aktuellen Kommunikationsfähigkeiten und der individuellen Stufen kommunikativen Verhaltens der Schülerinnen und Schüler. Sie erproben zudem geeignete Kommunikationsformen und -hilfen, planen Therapieeinheiten und beraten u.a. Eltern und Mitarbeiter. Es handelt sich um eine unbefristete Stelle. Die Eingruppierung erfolgt bis zur Entgeltgruppe 9a TVöD.

Bewerbungsfrist: 20.10.2023

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter www.rbk-direkt.de. Sie werden von dort über den entsprechenden Link auf unser Bewerberportal Interamt weitergeleitet. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über dieses Portal.

Rheinisch-Bergischer Kreis, Der Landrat, Amt für Personal und Organisation, Am Rübezahlwald 7, 51469 Bergisch Gladbach



www.kultcrossing.de



**JUGEND
KULTUR**

**motiviert LERNEN, kreativ ARBEITEN,
kulturelle Vielfalt ERLEBEN!**

- Workshops mit Künstlern und Professionals
- Kultur-Abonnements für Schülergruppen
- spannende Unterrichtsreihen,
z.B. zur Förderung der Medienkompetenz

Design: www.ligatur.net



IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung:
Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Team Regional Tel.: (0221) 224 2586
mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 2a ab KW 01/2023

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221) 224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und ViSdP, wohnhaft in Niederkassel)
Holger Bienert
Alexander Büge
Serkan Gürlek

Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 513.488 Exemplare
Verteilte Auflage: 508.237 Exemplare
(laut ADA 2. Quartal 2023), kostenlose
Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck:
RZ Druckhaus
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz
Für die Herstellung dieser Zeitung wird
Recyclingpapier verwendet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr
(wenn nicht abweichend auf der
Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten
möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an
zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen
Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis
„Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem
Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem
Verbraucherportal
www.werbung-im-briefkasten.de

BVDA

Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen



Wie soll es am Brüsseler Platz nun weitergehen?

Wirte in Sorge nach Lärm-Urteil



Ein vertrautes Bild am
Wochenende: Nachtschwärmer bevölkern
den Brüsseler Platz.
Foto: Grönert

Jahrelang schon schwelt der Streit um Lärmbelästigung zwischen Anwohnern und Nachtschwärmern am Brüsseler Platz. Vergangene Woche hat das Oberverwaltungsgericht Münster ein Urteil dazu gefällt. Jetzt ist unklar, welche Maßnahmen dort künftig ergriffen werden sollen.

VON MARIA GAMBINO
UND MATTHIAS HENDORF

Köln. Domkapitular Dominik Meiering sieht im Lärm-Streit am Brüsseler Platz einen möglichen Zaun um die Kirche Sankt Michael skeptisch. Meiering ist Koordinator des Sendungsraums Kölner Innenstadt, er sagte vergangenen Freitag: „Öffentliche Räume sind dafür gedacht, dass sie öffentlich zugänglich sind. Wenn wir versuchen, diese Räume durch Zäune zu sichern, konterkarieren wir in meinen Augen die Idee der öffentlichen Räume. Zudem würde das die bekannten Herausforderungen nur ins Viertel hinein verschieben.“

Von Alkoholkonsumverbot bis hin zum möglichen Zaun vor der Kirche

Das Oberverwaltungsgericht Münster (OVG) hatte am Donnerstag im jahrelangen Streit am Brüsseler Platz die Berufung der Stadt gegen ein Urteil des Verwaltungsgerichtes Köln zurückgewiesen, fünf Anwohner hatten auf Nachtruhe zwischen 22 und 6 Uhr geklagt. Noch ist das Urteil nicht rechtskräftig. Richterin Annette Kleinschnittger hatte ein Alkoholkonsumverbot, ein Verweilverbot oder als „letztes Mittel“ sogar eine Hecke oder einen Zaun um die Kirche angesprochen. Dort versammeln sich an warmen Abenden teils Hunderte Menschen, trinken mitgebrachte Getränke oder kaufen sie dort an einem Kiosk. Welche Maßnahme die Stadt ergreift, bleibt ihr überlassen.

Ein großer Teil des Stadtrates sieht schärfere Verbote am Brüsseler Platz skeptisch oder lehnt sie ab. Beispielsweise sagte Manfred Richter, ordnungspolitischer Sprecher der größten Fraktion, der Grünen: „Ein Verweilverbot lehnen wir entschieden ab. Die-

ser Grundrechteeingriff wäre nicht akzeptabel.“ Auch einen Zaun oder eine Hecke rund um Sankt Michael wollen die Grünen ebenso wenig wie SPD, Linke, FDP und Volt, die CDU äußerte sich inhaltlich nicht.

Volker Görzel von der FDP forderte „kreative Ideen“, beispielsweise die Pflanzen ab 22 Uhr automatisch zu wässern, damit die Menschen den Platz verlassen. Güldane Tokyürek, Sprecherin der Linken, sagte: „Wir erwarten von der Stadtverwaltung ein stimmiges Gesamtkonzept, das nicht allein auf Repression setzt, sondern auch attraktive alternative Angebote macht.“

„Dann hätten wir in Köln mehrere No-go-Areale.“

In der Verhandlung hatte sich der Vize-Chef des Amtes für öffentliche Ordnung, Josef Breuer, zu den Verboten geäußert. Zum Verweilverbot für Bürgerinnen und Bürger sagte er, da „müssen wir mal schauen“. Und mit Blick auf weitere Treffpunkte wie am Stadtgarten, am Neusser Platz oder an der Zülpicher Straße sagte Breuer: „Das muss man auch mal zu Ende denken: Dann hätten wir in Köln mehrere No-go-Areale.“ Aber die Stadt mache es gerne, „wenn wir müssen“, sie fürchte aber Klagen.

Für einen Teil des Lärms sind die Gäste der Außengastronomie am

Familiärer „Sorgerecht-Streit“ um eine Fellnase ging bis vor das Landgericht

Wegen einer Katze: Mutter verklagt Tochter

Trennen sich Eltern, streiten sie sich nicht selten um das Sorgerecht der Kinder. Bei einem Kater war es jetzt ähnlich. Mutter und Tochter zofften sich wegen des Vierbeiners. Der Streit ging so weit, dass er schließlich vor dem Kölner Landgericht landete. Das fällte kürzlich sein Urteil.

VON IRIS KLINGELHÖFERI

Köln. Die Mutter hatte auf die Herausgabe des Katers geklagt. Diesen hatte ihre Tochter im Jahr 2013 vor der gemeinsamen Haustür gefunden, anschließend zog der Stubentiger bei den beiden Frauen ein.

Als die Tochter 2016 auszog,

blieb der Kater zunächst bei der Mutter. 2017 war das Tier wiederum für einige Zeit bei der jungen Frau, die ihn aber anschließend erneut zur Mutter brachte – um den Vierbeiner schließlich 2022 wieder aus der mütterlichen Wohnung mitzunehmen. Seitdem lebt der Kater bei der Tochter.

Sehr zum Leidwesen der Mutter. Die zog gegen ihre Tochter vor das Kölner Amtsgericht und behauptete, das Tier bei sich aufgenommen und sich im Wesentlichen um es gekümmert zu haben. Sie sei mit dem Kater zum Tierarzt und habe auch die weiteren Kosten übernommen.

Laut der Tochter soll hingegen von Anfang an verein-

bart gewesen sein, dass der Kater, sobald sie eine geeignete Wohnung gefunden hat, zu ihr zieht. Auch habe sie sich im Wesentlichen um den Kater gekümmert. Das Amtsgericht wies schließlich die Klage der Mutter ab.

In der Begründung wurde allerdings auch festgestellt, dass der Vierbeiner das Eigentum keiner der beiden Frauen sei. Denn weder die Klägerin noch die Beklagte hätten den Kater als Fundtier gemeldet. Entscheidend war daher die faktische Verfügungsgewalt über das Tier.

Die Niederlage steckte die Mutter weg und ging in Berufung. Mit Erfolg. Das Landgericht gab ihr nun Recht, änder-

te das Urteil des Amtsgerichts und verurteilte die Tochter zur Herausgabe des Katers.

Das Landgericht bestätigte im Rahmen des Berufungsverfahrens, dass der Besitz an einem Tier genauso geschützt ist, wie der einer bloßen beweglichen Sache und daher auch Besitzschutzansprüche durchgesetzt werden können. Es urteilte, dass die Mutter die Besitzerin des Vierbeiners gewesen war, weil der Kater sich in ihrer Wohnung aufgehalten hatte, bis die Tochter diesen, ohne deren Zustimmung, 2022 zu sich genommen hatte. Daher muss sie ihn wieder herausrücken. Die Tochter akzeptierte das Urteil, das somit rechtskräftig ist.



Symbolfoto: MWNStudio/stock.adobe.com

Komm ins Veedel

Zu Lindenthaler Street Gallery & Herbstfest in Köln-Lindenthal

13. bis 15. Oktober 2023

www.lindenthal.info

Unterstützt von

KölnBusiness



ANZEIGE

Angst vor schütterem Haar?

Achten Sie auf Ihre Nährstoffversorgung.



Eine volle Haarpracht – wer wünscht sie sich nicht? Leider ist nicht jeder von Natur aus mit vollem, kräftigem Haar gesegnet. Stattdessen sind die Haare oft dünn und gehen aus. Hier kann es sinnvoll sein, sich die Nährstoffversorgung genauer anzusehen. Vor allem für Frauen ist der Verlust von Haaren eine schwer verdauliche Tatsache. Da ist es auch kein Wunder, dass man es mit der Angst zu tun bekommt, wenn sich vermehrt Haare in der Bürste, im Waschbecken oder auf dem Kopfkissen finden. Wichtig zu wissen: Wenn einem auffällt, dass die Haare schon jetzt merklich dünner bzw. lich-

ter werden, ist noch nicht aller Tage Abend. Denn glücklicherweise bildet unser Körper regelmäßig neue Haare.



„Mit der richtigen Nährstoffversorgung kann man viel gegen brüchiges, dünnes Haar tun!“

Mag. Astrid Janovsky
Nährstoff-Expertin

Mag. Astrid Janovsky, Nährstoffexpertin: „Hier gilt es dann so früh wie möglich im Wachstumszyklus anzusetzen, um das neu heranwachsende Haar zu unterstützen, bevor es überhaupt aus der Kopfhaut sprießt. Gerade in diesem Stadium kann etwa eine Unterversorgung mit Vitaminen und Spurenelementen fatal sein.“ Doch welche Nährstoffe braucht der Körper; um ein gesundes Haarwachstum zu garantieren?

Nährstoffe unter der Lupe

Die Liste an Inhaltsstoffen, die für volles Haar sorgen, ist lang – doch nicht alle versprechen langfristige Erfolge. Drei Nährstoffe

sind hingegen bereits bestens erforscht und haben sich bereits bei zahllosen Anwendern bewährt:

- Hochkonzentriertes Silizium aus der heimischen Goldhirse als Feuchtigkeitsspeicher und für die Reißfestigkeit.
- Selen zur Stärkung des Haarfollikels.
- MSM (organischer Schwefel) für Glanz und Volumen.

Was Apotheker empfehlen

In dieser Kombination vereint finden sich diese Wirkstoffe aktuell nur in den Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten. Anwender berichten von sichtbaren Ergebnissen nach wenigen Wochen. Auch Experten sind überzeugt: Etwa von dem besonders hohen Anteil an Silizium aus natürlicher Quelle (Goldhirse und Kieselerde) und, dass das Produkt vom Hersteller nach höchsten Qualitätsstandards produziert wird.

Sich schön essen?

Kritiker behaupten häufig, dass wichtige Nährstoffe auch über die Nahrung aufgenommen werden können. Doch die heutigen Lebensmittel sind aufgrund ausgelaugter Böden immer ärmer an Nährstoffen. Die nötige Zufuhr der ausschlaggebenden Kraftstoffe für die Haare könnte also nur mit großen Mengen der jeweiligen Nahrungsmittel erreicht werden. Die Verwendung eines hochwertigen Nahrungsergänzungsmittels wie Dr. Böhm® Haut Haare Nägel erhöht die Erfolgschancen hier deutlich.

Tipp: Für den idealen Effekt sollten die Tabletten über einen Zeitraum von 2 bis 3 Monaten eingenommen werden – schließlich wachsen die Haare im Schnitt nur 1,5 cm pro Monat.

¹Barel A et. al., Arch Dermatol Res 2005; 297 (4): 147-53



Haare färben – Tipps & Tricks bei dünnem Haar

Neben der richtigen Nährstoffversorgung können Sie noch weitere Maßnahmen ergreifen, um das Haar voller erscheinen zu lassen – zum Beispiel beim Haarefärben. **Die Faustregel ist:** Je heller der

Farbton, desto lichter wirken die Haare. Gerade bei blonder Farbe bietet es sich an, es einmal 2-3 Nuancen dunkler zu versuche. Das gibt dem Haar optisch mehr Fülle. Auch ein dunklerer Ansatz lässt die Haare voller aussehen. Bei dunkel gefärbten Haaren sollten Sie auf eine einheitliche Haarfarbe (ohne Strähnen) setzen. Dies lässt das Haar voluminöser erscheinen.

Jetzt überzeugen!

Dr. Böhm® Haut Haare Nägel

- Silizium aus der Goldhirse für Spannkraft und Elastizität
- MSM für Glanz und Volumen
- Selen für den Haarfollikel



Nahrungsergänzungsmittel

Für Ihre Apotheke: **PZN: 15390975**
Bestehen Sie auf das Original! Falls nicht vorrätig bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Haut Haare Nägel gerne für Sie.